

Begeisterndes Neujahrskonzert in Dissen mit Claudia Oddo

Abend voller Emotionen

ALTKREIS/DISSEN (WB). Die Stiftung Dissen hat mit der italienischen Sopranistin Claudia Oddo und ihrem Ensemble aus Verona in der voll besetzten ev. Kirche St. Mauritius ein Neujahrskonzert unter dem Titel „Eine Italienische Winterreise II“ gefeiert. Das musikalische Programm entführte das Publikum auf eine Reise durch verschiedene Epochen und Stile und sorgte für einen festlichen Abend voller Emotionen und mitreißender Melodien.

Celina Erpenbeck begrüßte für die Stiftung Dissen das Publikum mit der Rezitation von Claudia Oddos Textdichtung „Mitten im Leben“, das im Anschluss als Liedkomposition vom Ensemble den idealen Auftakt für das Konzert bildete.

Die Darbietung des ersten Satzes des „Winter“ aus Vivaldis zeitlosen „Vier Jahreszeiten“, brillant gespielt von

Günther Sanin auf der Geige, Sara Airoldi am Cello und Nadja Naumova am Flügel, sorgte für leidenschaftliche italienische Stimmung. In der darauffolgenden Darbietung von Puccinis „Un bel di vedremo“ und seinem Intermezzo aus „Manon Lescaut“ versetzten Claudia Oddo und ihr Ensemble mit eindrucksvollem stimmlichen und musikalischen Ausdruck das Publikum in die Welt der Oper. Es folgten weitere berührende Stücke wie Caccinis „Ave Maria“ und Massenets „Intermezzo“ aus „Thais.“

Nach der Pause erfrischte der Virtuose Geiger Günther Sanin das Publikum mit Pugnani/Kreislers „Präludium und Allegro“, gefolgt von Claudia Oddos ergreifenden Vortrags von Richard Strauss“ Kunstlied „Zueignung“. Der Abend setzte sich mit den festlichen Klängen von Johann Strauss fort, darunter

der heitere Walzer „Auf der schönen blauen Donau“, das beliebte „Ich lade gern mir Gäste ein“ aus „Die Fledermaus“ sowie die spritzige Polka „Ohne Sorgen“.

Der krönende Abschluss des Konzerts fiel auf Claudia Oddos Interpretation von Kálmáns fröhliches „Heia heia in den Bergen ist mein Heimatland“ aus „Die Czardasfürstin“, das das Publikum zum Mitsummen und Mitklatschen animierte.

Für die Zugaben „Torna a Surriento“ von De Curtis und Elgars „Salut d’amour“ wurden die Musiker mit stehenden Ovationen belohnt. Fritz Raube von der Stiftung Dissen bedankte sich bei den Künstlern und freut sich schon auf ein nächstes musikalisches Highlight mit Claudia Oddo und ihren Musikerensemble - vielleicht im 750-jährigen Jubiläumsjahr der St. Mauritius-Kirche 2026.



Das Neujahrskonzert mit Claudia Oddo in Dissen führte das Publikum auf eine Reise durch verschiedene Epochen und Stile.

Foto: Bürgerstiftung Dissen

WB 10.01.2025